

Der neue KMK-Rahmenlehrplan Dachdeckerin/Dachdecker

Susanne Schmidt
Vertreterin NRW im
KMK-Rahmenlehrplanausschuss

Der neue KMK-Rahmenlehrplan ist...

- weiterhin nach Lernfeldern geordnet
- handlungs- und **kompetenzorientiert**
- wurde fachlich überarbeitet
- bildet 5 Schwerpunkte im 3. Ausbildungsjahr in den Lernfeldern ab
- bindet Reetdachtechnik als LF 13b ein
- erhält durch inhaltliche Verschiebungen neue Lernfelder, eine andere Reihenfolge der LF und andere Stundenansätze in den LF
- hat weiterhin die LF der Grundstufe Bautechnik im 1. Ausbildungsjahr

Handlungsorientierung

Jedes Lernfeld erfüllt den Anspruch an eine **vollständige Handlung** mit folgenden Handlungsschritten (im Lernfeld jeweils fett gedruckt)

- **Auftrag analysieren**
- **informieren/planen**
- **entscheiden**
- **durchführen**
- **kontrollieren**
- **Rückblick**

Der erste fett gedruckte Satz enthält eine generalisierte Beschreibung der **Kernkompetenz** am Ende des Lernprozesses des Lernfeldes
„Was soll am Ende dabei herauskommen?“

Nummer	Handlung ist niveauangemessen beschrieben	40, 50 oder 60 Stunden
Lernfeld 2:	Dachflächen mit Dachziegeln und Dachsteinen decken	1. Ausbildungsjahr Zeitrichtwert: 60 Stunden
Die Schülerinnen und Schüler verfügen über die Kompetenz, Dächer untergeordneter Nutzung nach Kundenauftrag zu planen und mit Dachziegeln oder Dachsteinen regensicher einzudecken. Die Schülerinnen und Schüler analysieren den Kundenauftrag und verschaffen sich einen Überblick über die baulichen Gegebenheiten (<i>Neubau Bestand Nutzung Dachneigung</i>) um die Dachfläche einzudecken		

1. Satz enthält generalisierte Beschreibung der Kernkompetenz (siehe Bezeichnung des Lernfeldes) am Ende des Lernprozesses des Lernfeldes.

Fach-, Selbst-, Sozialkompetenz;
Methoden-, Lern- und kommunikative Kompetenz sind
berücksichtigt

z.B. Selbst- und Sozialkompetenz:

***„Bei allen Arbeiten übernehmen sie Verantwortung für
sich und andere, indem sie sich die Auswirkungen bei
Nichtbeachtung der Vorschriften für Gesundheitsschutz
und Arbeitssicherheit vergegenwärtigen.“***

Die Kompetenzen
(hier: zur persönlichen und strukturellen Reflexion)
werden **stufenweise** von Ausbildungsjahr zu
Ausbildungsjahr erweitert

2. Ausbildungsjahr:

*„Sie reflektieren den Planungs- und Montageprozess
und den zeitlichen Ablauf“*

3. Ausbildungsjahr:

*„Zur Verbesserung von Abläufen und Ergebnissen
diskutieren Sie Optimierungsmöglichkeiten und
dokumentieren diese.“*

Die Inhalte wurden **fachlich überarbeitet**,
Mindestinhalte sind *kursiv* in Klammern angegeben:

- Z.B. „Sie machen sich mit den Funktionsweisen von **Notüberläufen** und **Regenwassernutzungsanlagen** vertraut“
- Sie informieren sich über den konstruktiven Aufbau und geeignete Werkstoffe für die *Funktionsschichten* (*Luftdichtigkeitsschicht, Wärmedämmung, Winddichtigkeitsschicht, Konterlattung, Eindeckung*).

Lesehinweise für die Lernfelder auf der letzten Seite

Teil VI Lesehinweise

fortlaufende Nummer	Kernkompetenz der übergeordneten beruflichen Handlung ist niveaugemessen beschrieben	Angabe des Ausbildungsjahres; 40, 60 oder 80 Stunden
Lernfeld 2:	Dachflächen mit Dachziegeln und Dachsteinen decken	1. Ausbildungsjahr Zeitrhythmuswert: 60 Stunden
Die Schülerinnen und Schüler verfügen über die Kompetenz, Dächer untergeordneter Nutzung nach Kundenauftrag zu planen und mit Dachziegeln oder Dachsteinen regensicher einzudecken. Die Schülerinnen und Schüler analysieren den Kundenauftrag und verschaffen sich einen Überblick über die baulichen Gegebenheiten (<i>Neubau, Bestand, Nutzung, Dachneigung</i>), um die Dachfläche einzudecken. Sie vergleichen ein Satteldach mit anderen Dachformen (<i>Pult-, Walmdach</i>). Sie erfassen die Dachgeometrie und benennen alle dazugehörigen Dachteile (<i>Traufe, Ortgang, First, Grat</i>). Sie informieren sich über die Unterschiede von Dachziegel- und Dachsteinarten (<i>Herstellung, Eigenschaften, Formen, Be- und Verarbeitung</i>) sowie deren Deckungsarten (<i>Einfachdeckung, Doppeldeckung</i>). Sie planen die Dacheindeckung und den Aufbau der Unterkonstruktion unter besonderer Berücksichtigung der Regeldachneigung. Sie wählen das Material für die Unterkonstruktion (<i>Traglattung</i>) und die Verbindungsmittel (<i>Nägel, Schrauben, Klammern</i>) aus. Sie berechnen die notwendigen Materialbedarfe (<i>Unterkonstruktion, Deckmaterial</i>) und fertigen Schnitt- und Projektionszeichnungen an. Sie befestigen die Traglatten mit vorgegebenem Abstand und decken die Dachfläche unter Berücksichtigung der Unfallverhütungsvorschriften (<i>persönliche Schutzausrüstung, Dachdeckerarbeitsplätze, Absturzsicherung</i>) ein. Sie entwickeln Verantwortungsbewusstsein für die Sicherheit am Arbeitsplatz und den schonenden Umgang mit Ressourcen. Sie überprüfen die Ausführung der Dacheindeckung hinsichtlich der Funktionstät und der Übereinstimmung mit dem Kundenauftrag.		
1. Satz enthält generalisierte Beschreibung der Kernkompetenz (siehe Bezeichnung des Lernfeldes) am Ende des Lernprozesses des Lernfeldes.		
verbindliche Mindestinhalte sind kursiv markiert		
Gesamttext gibt Hinweise zur Gestaltung ganzheitlicher Lernsituationen über die Handlungsphasen hinweg		
offene Formulierungen ermöglichen unterschiedliche methodische Vorgehensweisen unter Berücksichtigung der Sachausstattung der Schulen		
Komplexität und Wechselwirkungen von Handlungen sind berücksichtigt		
Fach-, Selbst-, Sozialkompetenz; Methoden-, Lern- und kommunikative Kompetenz sind berücksichtigt		offene Formulierungen ermöglichen den Einbezug organisatorischer und technologischer Veränderungen

Der alte KMK- Rahmenlehrplan in der Übersicht

KMK-Rahmenlehrplan 1999				
Übersicht über die Lernfelder für den Ausbildungsberuf Dachdecker/Dachdeckerin				
Lernfelder		Zeitwerte in Stunden		
		1. Ausbildungs- jahr	2. Ausbildungs- jahr	3. Ausbildungs- jahr
1	Einrichten einer Baustelle	20		
2	Decken eines geneigten Daches	80		
3	Mauern einer einschaligen Wand	60		
4	Herstellen einer Holzkonstruktion	60		
5	Herstellen eines Stahlbetonbalkens	40		
6	Beschichten und Bekleiden eines Bauteils	60		
7	Herstellen einer Holzdachkonstruktion		20	
8	Decken eines Steildaches mit Dachziegeln und Dachsteinen		60	
9	Decken eines Steildaches mit Schiefer, Faserzementplatten und Schindeln		60	
10	Fertigen eines Flachdaches		60	
11	Ableiten von Oberflächenwasser		40	
12	Bekleiden einer Außenwand		40	
		320	280	
Fachrichtung Dach-,Wand- und Abdichtungstechnik				
13	Ausbilden von Details bei Dachziegel- und Dachsteindeckungen			60
14	Ausbilden von Details bei Schiefer, Faserzementplatten- und Schindeldeckungen			60
15	Herstellen einer Bauwerksabdichtung			80
16	Ausführen von Metalldeckungen			40
17	Errichten von Blitzschutzanlagen und Einbauten von Energieumsetzern			20
18	Warten und Reparieren eines Daches			20
		Summe		280
Fachrichtung Reetdachtechnik				
19	Decken einer einfachen Dachfläche mit Reet			60
20	Ausbilden von Details im Reetdach			60
21	Herstellen von gewölbten und geschweiften Dachflächen mit Reet			80
22	Errichten von Blitzschutzanlagen und Einbauten von Energieumsetzern			40
				20
23	Warten und Reparieren einer Reetdachfläche			20
		Summe		280

Fachrichtung Reetdachtechnik

Der neue KMK- Rahmenlehrplan in der Übersicht

Grundstufe Bautechnik

Reet

KMK-Rahmenlehrplan 2016					
KMK Rahmenlehrplan 2016					
Übersicht über die Lernfelder für den Ausbildungsberuf Dachdecker/Dachdeckerin					
	Lernfelder	Zeitwerte in Stunden			
Nr.		1. Ausbildungs- jahr	2. Ausbildungs- jahr	3. Ausbildungs- jahr	
1	Baustelle einrichten	20			
2	Dachflächen mit Dachziegeln und Dachsteinen decken	60			vorher 80
3	Einschalige Baukörper mauern	60			
4	Stahlbetonbauteile erstellen	60			
5	Holzkonstruktionen erstellen	60			)
6	Bauteile beschichten und bekleiden	60			
7	Anlagen zur Ableitung von Niederschlagswasser installieren		40		
8	Dächer mit Dachziegel- und Dachsteindeckungen herstellen		60		
9	Dächer mit Schiefer, Faserzement-Dachplatten und Schiefer decken		60		
10	Dachflächen abdichten		80		vorher 60
11	Außenwandflächen bekleiden		40		
		320	280		
12	Geneigte Dächer mit Metallen decken			40	
13a	Details an geneigten Dächern herstellen			80 (40)	vorher 2 x 60
13b	Geneigte Dächer mit Reet decken			-40	bzw. 280
14	Details an Dächern mit Abdichtungen herstellen und Bauwerke abdichten			40	vorher 0 vorher 80
15	An-und Abschlüsse an Wänden herstellen			40	
16	Energiesammler, Blitzschutzanlagen und Einbauteile montieren			40	vorher 20
17	Dach- und Wandflächen instand halten			40	vorher 20
				280	

Nr.	Schwerpunkt	LF	Abbildung im Lernfeld (neu)
1	Dachdeckungs- technik	12	Geneigte Dächer mit Metallen decken
		13a	Details an geneigten Dächern herstellen
2	Abdichtungs- technik	14	Details an Dächern mit Abdichtungen herstellen
3	Außenwand- bekleidungstechnik	15	An- und Abschlüsse an Wänden herstellen
4	Energietechnik	16	Energiesammler, Blitzschutzanlagen und Einbauteile montieren
5	Reetdachtechnik	13b	Geneigte Dächer mit Reet decken

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!